



**Alters- und Pflegeheim  
Bettlach-Selzach  
Baumgarten  
2544 Bettlach**

# Leitbild

## 1 Menschenbild (Philosophie)

Jeder Mensch ist einzigartig und eine Persönlichkeit, die wir achten und respektieren.

Die Würde des einzelnen Menschen ist unantastbar und wir sorgen dafür, dass diese in allen Lebensbereichen gewahrt wird.

Eine Atmosphäre von Akzeptanz, gegenseitiger Rücksichtnahme ist die Voraussetzung dafür, dass Vertrauen, Wertschätzung, Geborgenheit und Sicherheit entstehen.

## 2 Ziel und Zweck der Institution

Das Alters- und Pflegeheim Baumgarten setzt sich zum Ziel für betreuungs- und pflegebedürftige Menschen (vor allem aus den Gemeinden Bettlach und Selzach), geeignete Lebensräume und Unterstützung bis zum Lebensende anzubieten.

Die individuellen Bedürfnisse und die Gewohnheiten der Bewohner/-innen wollen wir in allen Lebensbereichen achten, wahrnehmen und auf sie eingehen.

Wir verstehen uns als lernende Organisation und reagieren flexibel auf Veränderungen des Umfeldes und der Gesellschaft. Wir sind offen und aufgeschlossen für Neues und Zukünftiges.

Wir verfolgen eine langfristige, integrierte Planung auf lokaler und regionaler Ebene nach der Vision „Bedarfsorientierte Pflege, Betreuung und Unterstützung aus einer Hand“. Wir verstehen uns als Kooperationspartner sowie als Anlauf- und Informationsstelle.

## 3 Kultur und Religion

Wir leben mit unserer Kultur und fördern die Lebensqualität und die sozialen Kontakte.

Wir sind ein konfessionsneutrales Alters- und Pflegeheim. Ökumenische Gottesdienste, Anlässe, Rituale und christliche Feste gehören in unseren Alltag.

## 4 Trägerschaft

Die Trägerschaft und die Organisationsform sind in den Statuten geregelt.

## 5 Bewohnerinnen und Bewohner

Die Bewohner/-innen stehen im Mittelpunkt aller Bestrebungen. Wir unterstützen, betreuen und pflegen sie mit Respekt, Wertschätzung und Professionalität.

Sie haben das Recht, ihre Gewohnheiten, ihre Selbständigkeit und ihre Eigenständigkeit in allen persönlichen Belangen nach Möglichkeit zu leben.

Begegnungen gestalten wir sorgfältig, einfühlsam und partnerschaftlich.

Freundschaft, Liebe und Sexualität sind Grundrechte des Menschen, die wir respektieren.

## 6 Angebot

### 6.1 *Betreuung, Begleitung und Pflege*

In der Pflege, Betreuung und Begleitung orientieren wir uns an der Lebensbiographie und den Ressourcen der Bewohner/-innen. Wir erhalten und fördern diese. Wir beziehen die Selbständigkeit der Bewohner/-innen in die Pflege- und Betreuungshandlungen mit ein. Die letzte Lebensphase der Bewohner/-innen gestalten wir nach ihren Wertvorstellungen und ihren Bedürfnissen.

In enger Zusammenarbeit mit Ärzten, Fachärzten, Seelsorgern, Physiotherapeuten u.a. streben wir an, Leiden zu lindern und Lebensqualität bis zuletzt zu ermöglichen.

Unter Palliative Care verstehen wir alle medizinischen Behandlungen und pflegerischen Interventionen sowie die soziale, seelisch-geistige und religiös-spirituelle Unterstützung. Das Bekämpfen der Krankheit ist nicht mehr das Ziel, sondern das bestmögliche Leben mit ihr.

Ausgehend von der Vielfalt des menschlichen Daseins und des Normalisierungsprinzips streben wir eine sinnvolle, sich ergänzende Durchmischung von verschiedenen Demenzformen an. Menschen, die an Demenz erkrankt sind, gehören zu uns und werden nicht ausgegrenzt. Mit geeigneten Tagesstrukturen und einem angepassten Tagesablauf gestalten wir ein Umfeld, in dem sie sich wohl und sicher fühlen.

### 6.2 *Aktivierung*

Wir richten die Gestaltung des Aktivierungsbereiches nach den individuellen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Wünschen der Bewohner/-innen aus.

Sinnvolle, abwechslungsreiche und bedürfnisgerechte Angebote sind uns wichtig. Wir stellen die nötigen Mittel dazu zur Verfügung.

### 6.3 *Oekonomie und Unterhalt*

Unser Haus ist wohnlich und behaglich eingerichtet, damit sich die Bewohner/-innen wohl und geborgen fühlen.

Mit der Pflege der persönlichen Wäsche trägt die Lingerie zum individuellen Wohlbefinden der Bewohner/-innen bei.

Das Reinigungsteam ist für die Sauberkeit im ganzen Haus verantwortlich.

Die Haustechnik sorgt für den Unterhalt und gewährleistet optimale Sicherheit.

#### **6.4 *Verpflegung***

Wir legen grossen Wert auf eine gesunde, saisonale, den Bewohner/-innen und Gästen angepasste Ernährung. Es besteht ein Angebot an Menüauswahl beim Mittag- und Abendessen.

Die Verpflegungsangebote stellen wir in grossem Umfang auch Dritten zur Verfügung.

Die Cafeteria steht als Ort der Begegnung allen offen.

#### **6.5 *Administration***

Für uns ist die Anmeldung bzw. der Telefonempfang eine Visitenkarte nach innen und nach aussen.

Die Personaladministration, die Bewohnerverwaltung und das Finanz- und Rechnungswesen werden professionell geführt.

### **7 Verwandte und Angehörige**

Die Begegnung mit Verwandten und Angehörigen gestalten wir konstruktiv und partnerschaftlich.

In der Zusammenarbeit mit Verwandten und Angehörigen orientieren wir uns an den Bedürfnissen, den Interessen und den Wünschen der Bewohner/-innen.

Wir pflegen regelmässigen Kontakt mit den Angehörigen und beziehen sie auf freiwilliger Basis und ihrem Wunsch entsprechend in die Betreuung und Pflege mit ein.

### **8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

Wir legen Wert auf qualifizierte, engagierte, loyale und zufriedene Mitarbeiter/-innen mit einer hohen Selbst-, Fach- und Sozialkompetenz.

Die einzelnen Teams setzen sich aus verschiedenen Berufsrichtungen zusammen und leisten fachspezifische und anfallende Aufgaben.

Um eine professionelle Aufgabenerfüllung sicherzustellen, sind sie mitverantwortlich für ihre persönliche und fachliche Weiterbildung.

Die freiwilligen Mitarbeiter/-innen erhalten fachkompetente Anleitungen und Begleitung.

### **9 Führung und Organisation**

Wir pflegen einen kooperativen und situativen Führungsstil, der geprägt ist von einem respektvollen und wertschätzenden Umgang.

Die Mitarbeiter/-innen tragen in ihrem Aufgaben- und Führungsbereich Mitverantwortung und haben ein Mitspracherecht.

Das vorausschauende, reflektierende Denken und Handeln ist für unsere Mitarbeiter/-innen mit Führungsverantwortung selbstverständlich.

## **10 Kommunikation und Information**

Wir pflegen eine differenzierte, bewusste und verantwortungsvolle Kommunikation zur richtigen Zeit am richtigen Ort.

Im Umgang mit Informationen besteht eine Hol- und Bringschuld, für die alle verantwortlich sind.

## **11 Interne und externe Zusammenarbeit**

Wir fördern die Zusammenarbeit in und zwischen den einzelnen Bereichen, damit wir ganzheitliche und vernetzte Arbeit leisten können.

Die übergreifende Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Bereichen fördern wir mit geeigneten Sitzungen und Informationsgefässen (z.B. Protokolle, Kardex, Infotafeln usw.).

Wir legen grossen Wert auf eine Vernetzung mit allen Betreuungs- und Beratungsangeboten im stationären und ambulanten Umfeld.

## **12 Qualität und Sicherheit**

In allen Bereichen führen wir unsere Arbeiten umfassend in hoher Qualität professionell aus.

Wir überprüfen unsere Leistungen periodisch, um die Qualität und Sicherheit weiter zu entwickeln.

## **13 Wirtschaftlichkeit / Finanzielles**

Die Institution führen wir nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen, kostenneutral und sind selbsttragend. Wir legen grossen Wert auf einen sachgerechten und verantwortungsvollen Einsatz der finanziellen Mittel. Alle Mitarbeiter/-innen binden wir gemäss ihren Funktionen in die finanzielle Mitverantwortung ein.

Spenden werden zweckgebunden und zum Wohle der Bewohner/-innen eingesetzt.

## **14 Gesellschaft (Öffentlichkeit)**

Wir verstehen uns als Teil der Gesellschaft und führen ein offenes Haus, für kulturelle Anlässe und persönliche Begegnungen. Aktive Kontaktpflege zur Bevölkerung, Behörde, Politik und Wirtschaft ist uns wichtig. Wir pflegen sie nach dem Prinzip des „Herein holens und des Hinausgehens“.

Wir sind uns bewusst, dass unser Verhalten und unsere Kommunikation, die Meinung und die Haltung der Öffentlichkeit beeinflussen. Wir tragen Sorge zu unserem Image nach innen und aussen.

In der Alterspolitik der Gemeinden Bettlach und Selzach sowie in der Region nehmen wir eine aktive Rolle ein.

## 15 Umwelt

Eine gesunde Natur ist uns wichtig. Daher achten wir bei unserer Arbeit auf umwelt gerechtes und ökologisches Handeln.

Genehmigt durch die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes APH Baumgarten am 27.06.13